



Verein voCHabular
Jahresbericht 2016

Editorial

Vor einem Jahr wurde voCHabular als Verein gegründet, und es berührt und begeistert uns, auf ein Jahr zurückzublicken, in dem so vieles geschaffen wurde. Mehr als 30 Freiwillige haben die Zeit gefunden, geschätzte 3'500 Arbeitsstunden in unser gemeinsames Projekt zu stecken und aus dem Nichts nicht nur die ersten Kapitel, Hördateien und App-Vorstufen zu schaffen, sondern auch ein Gemeinschaftsgefühl, welches starke Zusammenarbeit und äusserst heitere Teamatmosphäre ermöglicht. So bildete sich auch ausserhalb der Projektarbeit ein solidarisches Freundschaftsnetzwerk. Es freut uns ungemein, unsere Teammitglieder so begeistern zu können und uns durch sie begeistern zu lassen! Ebenso ist es eine Freude zu sehen, wie viele Leute sich für unsere Arbeit interessieren und unsere Idee unterstützen. Sei es als LeserInnen des Newsletters, Followers auf Facebook, JournalistInnen, die uns eine Plattform bieten und deren LeserInnen, die sich die Zeit nehmen, zumeist positive Onlinekommentare zu verfassen, und nicht zuletzt Stiftungen und private SpenderInnen, die unser Projekt finanziell auf die Beine stellen und über die Runden bringen.

Das Kreieren unseres Selbstlernwerks für Deutsch- und Schweizerdeutsch als gratis Buch und App macht besonders an den gemeinsamen Intensivwochenenden grossen Fortschritt. So können wir mit ansehen, wie aus einem ersten Rohtext ein illustriertes, gelayoutetes Dokument wird, wie dieses durch viel Fleiss und Schweiss in Amharische, Persische, Englische oder Arabische Ausgaben verwandelt werden, wie aus einem Appkonzept ein Mock-Up und dann ein erster Datensatz wird, und wie der geschriebene Text plötzlich als Hördatei Form, Klang und

Persönlichkeit annimmt. Nebst all der Arbeit kommt auch der Spass nicht zu kurz und wir lachen wohl selten so viel wie an den voCHabular-Wochenenden. Ein wunderbarer Nebeneffekt ist, wie viel wir selber dabei lernen. Sei dies etwa beim Redaktionsteam durch wildes Einlesen in die Fremdsprachendidaktik oder beim Appteam, dass uns geduldig in die App-Magie einweihet, oder beim Vorstand durch das Erlernen nach Trial-and-Error-Methode im Koordinieren grosser Gruppen und komplexer Arbeitsvorgänge. Auf's Jahresende haben auch unsere Finanzen ihre eigenen PflegerInnen erhalten in Form eines Buchhalters, eines Revisors und einer Fundraiserin.

Die Ursprungsvision, einen Beitrag zum leichteren Austausch und einer offenen Gesellschaft zu leisten, sehen wir innerhalb des Teams umgesetzt, doch wir wollen da nicht Halt machen. So ist es schön zu sehen, wie das voCHabular über das Lernwerk hinauswächst: Der wörCHshop interCHulturell wird nächstes Jahr Schulklassen besuchen um geflüchtete Menschen erzählen und SchülerInnen Fragen stellen zu lassen. So bieten wir eine weitere Austauschmöglichkeit.

Ausblick: Das voCHabular-Jahr starten wir mit einer Testphase unserer ersten vier Kapitel, worauf wir sehr gespannt sind. Zum neuen Jahr kriegen wir auch eine eigene Website (vochabular.ch). Wir arbeiten weiter in der Überzeugung, dass wir mit unserem Tun einen Beitrag leisten können zur sprachlichen Integration, zum interkulturellen Austausch sowie zur Orientierung im Schweizer Alltag.

Wir sagen von ganzem Herzen Danke

Lisa Marti und Agnes Jezler

Co-Präsidentinnen Verein voCHabular

Inhaltsverzeichnis

Editorial	2
365 Tage voCHabular	4
Wie es dazu kam	4
Was erarbeitet wurde	5
Öffentlichkeitsarbeit	8
Unterstützungen	8
Who is Who, what do they do?	9
Organisationsstruktur	9
Vorstand	10
Redaktion	11
Übersetzungsteam	14
Multimediateam	14
Appteam	14
Anlässe	15
Solikonzert	15
Besuch Universität Freiburg	16
wörCHshop interCHulturell	16
Anhang	17
Bilanz	17
Erfolgsrechnung	17
Budget	17

365 Tage voCHabular

Wie es dazu kam

Die Ursprungsidee von voCHabular geht auf die Mitarbeit von Co-Projektleiterin Lisa Marti an einem Lehrbuch für den marokkanisch arabischen Dialekt für geflüchtete Menschen in Marokko zurück. In der Schweiz hat sie sich zusammen mit ein paar Freunden/innen überlegt, ob es in der Schweiz etwas Ähnliches gibt, um den Schweizer Dialekt zu erlernen. Eine fundierte Recherche und Gespräche mit einigen geflüchteten Menschen haben gezeigt, dass das Bedürfnis, Schweizerdeutsch zu lernen, durchaus vorhanden ist, es aber kaum Angebote dafür gibt. Unseres Erachtens ist es für Migranten/innen und Asylsuchende jedoch essentiell, Schweizerdeutsch zu verstehen: Es ermöglicht ein besseres Zurechtfinden in und einen schnelleren Anschluss an die Deutschschweizer Gesellschaft. So entstand die Gründung des Vereins voCHabular im Dezember 2015.

Sehr schnell fanden wir begeisterte Helfer/innen, die bereit waren, bei dem Projekt als Freiwillige mitzumachen. Im Team sind nun Personen mit den diversesten Hintergründen vereint: Menschen mit eigener Fluchterfahrung und Integrationshintergrund in der Schweiz aus Syrien, Afghanistan, Äthiopien, Kamerun und Spanien, Studenten/innen und Berufserfahrene aus dem pädagogischen Hochschulbereich, aus der Kunst, aus der App-Programmier-Welt sowie aus den sozialwissenschaftlichen und wirtschaftlichen Feldern. VoCHabular ist stolz somit die vielfältigsten Fähigkeiten und Kenntnisse vereinen zu können.

Mit Beginn der Arbeit hat sich herauskristalliert, dass wir für das Schweizerdeutsch nur die Hörverständniskompetenzen fördern wollen. Es geht nicht darum, aktiv und perfekt Schweizerdeutsch zu sprechen, sondern es passiv zu verstehen. Für das Schriftliche und Mündliche finden wir es wichtiger, Hochdeutsch zu lernen. So ist unser Buch nun in zwei Teile gegliedert, in einem Teil Hochdeutsch (vor allem für das Schriftliche und Mündliche) und in einem Teil Schweizerdeutsch (hauptsächlich für das Hörverständnis). Somit ist es auch möglich, dem Lernenden die Parallelen zwischen dem Hochdeutschen und Schweizerdeutschen aufzuzeigen. Des Weiteren ist es uns wichtig, dass im Buch immer wieder Tipps für das Leben in der Schweiz vorkommen, zum Beispiel, dass das Leitungswasser ohne Probleme trinkbar ist oder wie Formulare in der Schweiz ausgefüllt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt von voCHabular ist, dass es ein Selbstlernbuch ist. Das heisst, dass unabhängig davon, wie die Integrationsförderung des jeweiligen Kantons ist, die geflüchteten Menschen eine Zusatzmöglichkeit haben, im Erlernen des Deutschen und Schweizerdeutschen bestärkt zu werden. Damit das Lernmittel tatsächlich als Selbstlernbuch verwendet werden kann, stehen die Erklärungen in der jeweiligen Fremdsprache. Wir entwickeln folglich verschiedene Ausgaben des Buches und der App in unterschiedlichen Sprachen. Die ersten fünf Sprachen sind Englisch, Arabisch, Persisch, Tigrinya und Amharisch, weitere Sprachen sind angedacht.

Für uns alle hat das Projekt bereits jetzt sehr viel in unserem Leben bewegt und wir hoffen, dass wir mit dem Buch und der App auch einen Beitrag leisten können, um das Leben und die Integrationsmöglichkeiten neuangekommener Menschen in der Schweiz zu verbessern.

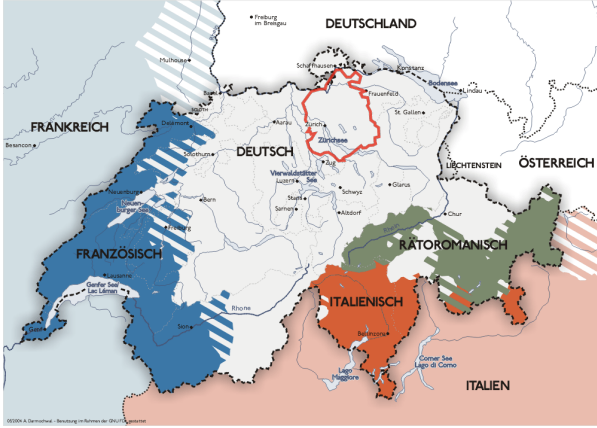
Lisa Marti



Kapitel I Einführung ins voCHabular – lifüerig is voCHabular – فوخابولار – المقدمة في فوخابولار

مرحباً!

فوخابولار أداة تعلم ذاتية تمكّنك من تحسين اللغتان الألمانية الفصحى والسويسرية. وضع فوخابولار من أجل المتعلمين بشكل ذاتي الذين قد لا يكون لديهم أي معرفة باللغتان أو يريدون تحسين وتقوية الأساسيات التي يملكونها. فخرت التعلم من خلال الكتاب. يمكنك أيضاً إيجاد فوخابولار في الانترنت. نعم! فوخابولار موجه بشكل أساسي إلى الياقعين مثلك الذين قد وصلو حالا إلى سويسرا الألمانية أو يعيشون هنا منذ مدة و يريدون الآن البرع في اللغة السويسرية.



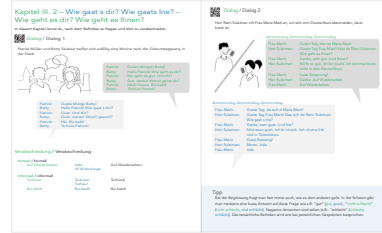
https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/2/25/KARTE_schweiz_sprachen.png

يوجد أربعة لغات رسمية في سويسرا : الألمانية، الفرنسية، الإيطالية والرمانش (لغة يتكلم بها أقلية في سويسرا). هناك لغتان تستخدمان بشكل رئيسي في سويسرا الألمانية هما الألمانية الفصحى و الألمانية السويسرية تستخدم الألمانية الفصحى على صعيد رسمي مثل إعطاء الدروس في المدارس . و لأن الألمانية السويسرية لاتملك قواعد معينة في الكتابة تكتب أغلب النصوص بالألمانية الفصحى. يتكلم بالألمانية السويسرية بشكل أساسي في الأمور اليومية مع الأصدقاء، العائلة و زملاء و زميلات العمل. لكن: الألمانية السويسرية ليس لها وجود في مناطق سويسرا الألمانية المختلفة يستخدم لهجات سويسرية مختلفة. السويسرية في برون تختلف بشكل كبير عن السويسرية في زيورخ أو بازل. هنا سوف نتعلم لغة زيورخ السويسرية لأنها مستخدمة بشكل كبير في كل من وسائل الاعلام، الراديو والتلفاز. و لذلك تعد لغة زيورخ السويسرية من أكثر اللهجات المفهومة.

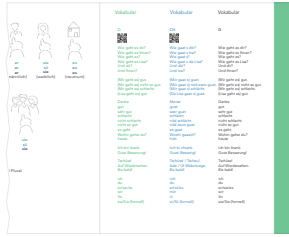
يتكلم بشكل رئيسي بالسويسرية الألمانية لذلك ستجد الكثير من الأمثلة و التمارين السماعية في السويسرية الألمانية. هذه التمارين يتوجب أن تساعدك هذه التمارين على التعلم على فهم اللغة السويسرية. من أجل القراءة و الكتابة من الأفضل أن تتعلم الألمانية الفصحى فقط. ولذلك ركزنا في تمارين الكتابة على اللغة الفصحى بشكل كبير.

فوخابولار مبني على الشكل التالي:

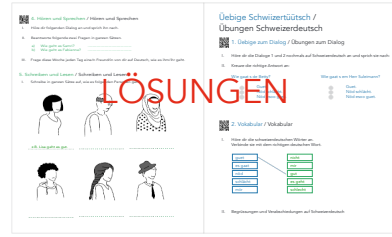
- الألوان للنصوص مكتوبة بألوان مختلفة الأسود هو لون العربية/الانكليزية/الفرنسية الخ... الألمانية الفصحى أخضر والسويسرية أزرق. اللغات تكتب مختصرة : عربية/انكليزية/فرنسي/عربي/انغل/فارس الخ... الألمانية الفصحى=CH، السويسرية=CH.



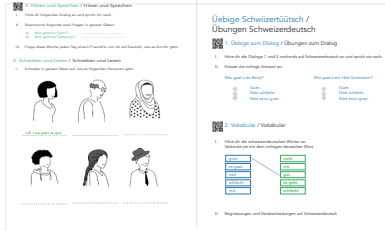
- بعد الحوارات ستجد ملاحظات مفيدة عن القواعد المحتوية في الحوار أو يمكن أن يكونوا مواضع نوصلة مع اللغة مثل: تعلم كيف يمكنك وصف عنوان ما.
- اتح : في صندوق النصائح تجد نصائح ومعلومات مفيدة عن الحياة السويسرية.



المفردات : هذه اللائحة تحتوي على المفردات المستخدمة في الوحدة.



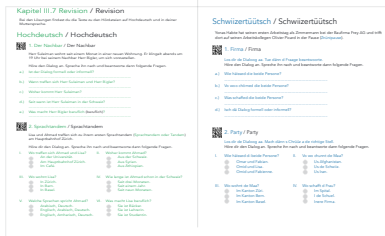
في نهاية كل وحدة تجد تمارين المراجعة حيث يتم إعادة محتوى الوحدة.



التمارين : وضع فوخابولار من أجل المتعلمين بشكل ذاتي. يستجد التمارين أولاً في الأمانة القصص ثم في السويسرية. تجد التسجيلات الصوتية للتمارين السماعية على العنوان التالي: www.vochabular.ch أو على التطبيق voCHabular

الخيار متروك لك إذا كنت تريد التعلم من بداية الكتاب حتى نهايته وتجاوز القواعد مثلاً، يمكنك أيضاً التركيز على الألمانية الفصحى في البداية ثم البدء بتعلم اللغة السويسرية في وقت لاحق. وفقاً لذلك ننصحك بالبحث عن صديق لتبادل اللغة وكما يقول مثل مشهور "التدريب يصنع المحترف". أصدقاء تبادل اللغة هما شخصان يتعلم كل أحد منهما اللغة التي يتكلم بها الآخر. مثال أنت تتكلم العربية وتريد تعلم الألمانية وشخص آخر يتكلم الألمانية ويريد تعلم العربية فتلتقيان سوية وتتعلمان لمدة ساعة مثلاً العربية وساعة أخرى الألمانية. يمكنك إيجاد أصدقاء التاندم على المواقع التالية <http://www.sprachtandem.ch> و <http://www.sprach-tandem.ch> يجب عليك التسجيل ولكنه مجاني.

استمتع!



حلّ التمارين يوجد في آخر الكتاب. (لا تتجرباً وتنتظر إليها قبل ان تجرب حل التمارين :-)

المزيد من المعلومات عن جمعية فوخابولار

فوخابولار هو عبارة عن مجتمع من كثير من الأشخاص للطلاب من جميع أنحاء العالم مع الكثير من الأنشطة. تشكل فوخابولار من خلال العمل التطوعي. هنا تجد صورة مجموعة من الذين كتبوا فوخابولار.

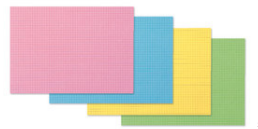


يمكنك إعلاننا في حال لم يعجبك شيء أو في حال اذا أعجبك أيضاً! او اردت أن تعطي رأيك. voCHabular@gmail.com

المزيد من المعلومات لتعلم الألمانية

فوخابولار هي أداة تعلم ذاتي هذا يعني أنه يمكنك استخدامه وحده دون الالتحاق بمدرسة لتعلم اللغة في الوقت ذاته. هنا تجد بعض النصائح لتعلم ناجح:

- تعلم المفردات التي كان يتخيل أن اللغة تنشأ من كلمات. يوجد الكثير من الطرق لحفظ الكلمات. اصنع كومة من الكرتون الصغير وقم بكتابة كلمة على الوجه الأمامي لها والمعنى أو الشرح على الوجه الخلفي ثم قم بتقليب الكومة مرات عدة وتمعن الكلمات حتى تتعلم الكلمات على الوجهان.



- فهم القواعد! الألمانية معروفة بصعوبة قواعدها. لكن لا عليك من ذلك سوف تفهم وان لم تتمكن من استخدام القواعد بشكل مثالي. لذلك أحتوي هذا الجزء بشكل صغير. في حال أنك وجدت قليل جداً بنسبة لك يمكنك إيجاد الكثير من الشرح لكل المواضيع على الإنترنت.
- الاستماع والتكلم كما قلنا مسبقاً يُتَكلَم بالألمانية السويسرية. و الأكثر أهمية بنسبة لك هو فهم ماتسمعه. من الأفضل ان تستمع الي التمرين السماعي عدة مرات حتى تعتاد على اللغة السويسرية. تجرأ ان تكرر مايقال وتمرن عند كل فرصة ممكنة مع السويسريين.

وتذكر: "لا يوجد شيء جيد حتى يقوم الشخص بفعله"
 هنا تجد بعض المواقع الأخرى لتعلم الألمانية <http://riggi-asyl.ch/deutschlernen>
<http://www.welcometrooves.de>

تطبيقات أخرى: Google Play Store und Apple Store
 hallo Deutsch Erwachsene phase 6 (Gratis)
 Duolingo: Learn Languages Free (Gratis)

المزيد عن المعلومات عن أوضاع اللاجئين في سويسرا: هنا يمكنك إيجاد معلومات عن عملية سير اللجوء السياسي في سويسرا <https://www.refugeecouncil.ch/help/information-sheets.html>

²<http://www.schulmat-peter.ch/Karteikarten-farbig-4mm-kariert-A7>

Ein Grossteil des Backend-Teils unserer App steht nun, und auch das Frontend unserer App nimmt langsam Form an. Jetzt geht es ans hübsch machen und Übungen implementieren. Und dann natürlich: testen, testen, testen.

Hier können Sie einen ersten Eindruck der App während der Planungsphase gewinnen.

Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit hat viele Gesichter, und über das vergangene Jahr hinweg haben wir eins ums andere davon hinzugefügt: Angefangen bei einer Facebookseite, haben wir unseren Arbeitsverlauf bald auch mittels eines Newsletter festgehalten, und jetzt, zum Jahresende, kommt neu auch ein Twitteraccount und, grandioserweise, auch unsere eigene Website hinzu. Dass diese Öffentlichkeitsarbeit auch ansprechend gestaltet ist, verdanken wir insbesondere unserem Fotografen Severin Bigler sowie Hannah Marti und Svenja Obrist aus dem Multimedioteam.

Auf Facebook findet man die vergangenen Newsletter oder direkt zum Download unter diesem Link: [Newsletter voCHabular](#)

Medienpräsenz

Ein wichtiger Teil unserer Öffentlichkeitsarbeit wurde uns durch Andere ermöglicht. Durch Anfragen verschiedener Zeitungen und Radioformaten konnten wir auch Menschen erreichen und von voCHabular erzählen, die nicht zu unserem Freundesnetzwerk gehören, und so Unterstützung und neue Mitglieder gewinnen. Das positive Echo nach solchen Medienauftritten sowie das Interesse dieser Medien an unserem Projekt, geben uns jedes mal neue Energie und Begeisterung für unsere Arbeit. Von uns zu lesen und hören gab es unter anderem bei der Tageswoche, bei der Südostschweiz (Glarner Ausgabe), bei Radio X und Radio Television Suisse (RTS). Nachlesen und -hören kann man es unter folgenden Links:

[Südostschweiz](#), 23. 4. 2016

RTS: [InterCités](#), 5. 4. 2016

[Tageswoche](#), 23. 3. 2016

Agnes Jezler

Unterstützungen

Ohne Unterstützung würde voCHabular nicht existieren, daher möchten wir an dieser Stelle allen danken, die von voCHabular überzeugt sind und sich für uns einsetzen. Einen besonders grossen Dank gilt hier allen MitgliederInnen, die sich freiwillig für voCHabular engagieren und voCHabular somit mit ihrer Zeit, ihrem Wissen und ihrer Motivation unterstützen und überhaupt erst ermöglichen.

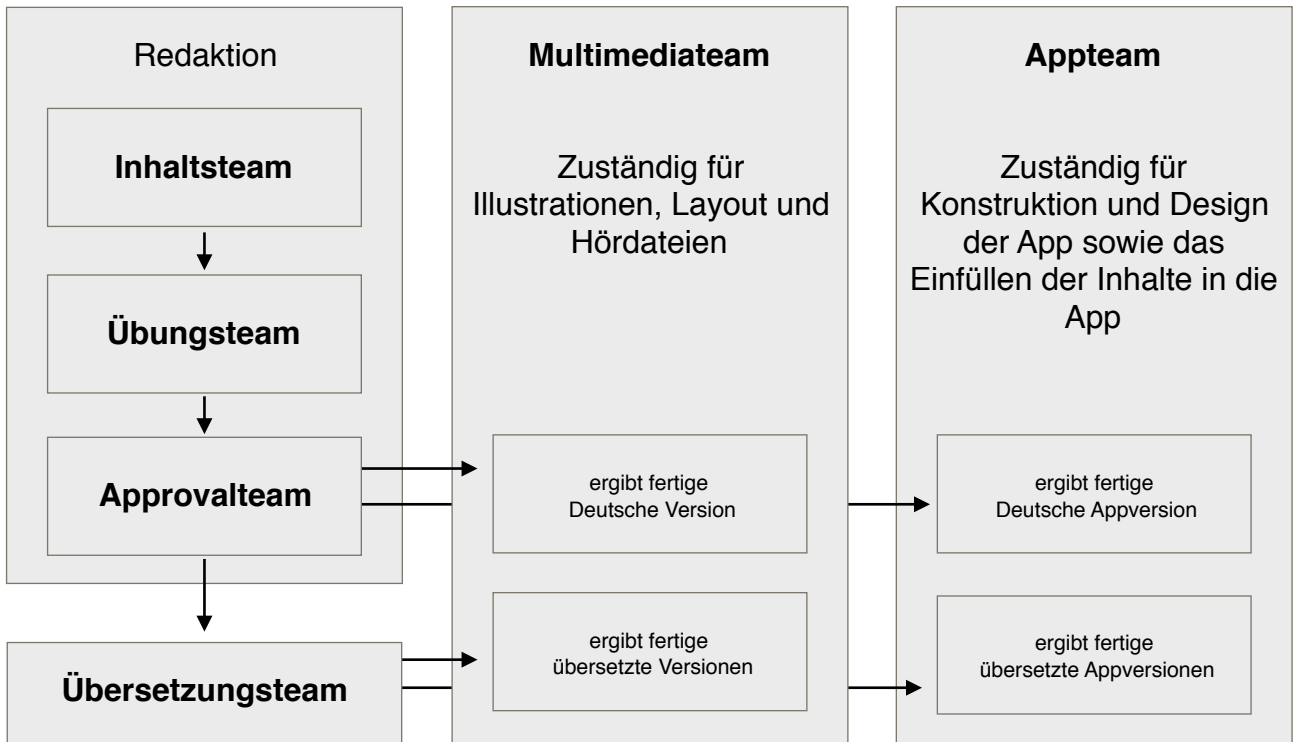
Besonders erwähnen wollen wir zudem die Anne-Marie Schindler Stiftung, den ZHDK-Fonds der AVINA-Stiftung und Dialog Nord Süd, die unsere Arbeit durch ihre finanzielle Zuwendung ermöglichen. Weiter können wir auch auf ein grossartiges Solidaritätskonzert im März zurückblicken, welches uns neben Spenden von Einzelpersonen eine finanzielle Grundlage für das Projekt lieferten. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Wir freuen uns auch bereits darauf hinzuweisen, dass wir im nächsten Jahr ein Crowdfunding mit Auftakt durch ein voCHabular Konzert starten werden.

Lisa Marti

Who is Who, what do they do?

Organisationsstruktur



Vorstand

Projektleitung

Als Projektleitung haben wir die wunderbare Aufgabe, das Projekt zu koordinieren. Hauptpunkte umfassen dabei interne und externe Kommunikation, Vernetzung und Fundraising. Zur Koordination gehört es auch, einen Überblick über die verschiedenen parallelen Arbeitsschritte zu behalten, die Arbeitsprozesse zu optimieren, die nächsten nötigen Arbeitsschritte im Auge zu behalten und deren Umsetzungsweise mit dem Vorstand zusammen zu beschliessen. Uns ist dabei wichtig, die Bedürfnisse und Anliegen aller Mitwirkenden einbeziehen zu können und eine herzliche und inspirierende Teamatmosphäre zu schaffen. In der Projektleitung sind

- Lisa Marti (Co-Präsidentin)
- Agnes Jezler (Co-Präsidentin)

Agnes Jezler

TeamleiterInnen

Die verschiedenen Teams sind im Vorstand durch die jeweilige Teamleitung vertreten. So gelingt es uns, die verschiedenen Bedürfnisse, Erfahrungswerte und Arbeitsprozesse der Teams in die allgemeine Planung mit einzubeziehen und die Arbeit zwischen den Teams besser zu koordinieren und aufeinander abzustimmen. Im Vorstand sind somit:

- Maria Keller (Redaktion und online-Präsenz)
- Anna Schmid (Inhaltsteam)
- Madlaina Pestalozzi (Übungsteam)
- Fabienne Bieri (Übersetzungsteam)
- Svenja Obrist (Multimediateam)
- Frederike Dümbgen (Appteam)

Agnes Jezler



v.l.n.r.: Agnes Jezler, Lisa Marti, Fabienne Bieri, Frederike Dümbgen, Svenja Obrist, Maria Keller und Madlaina Pestalozzi

Redaktion

Inhaltsteam

Früher war es das Grammatikteam, heute ist es das Inhaltsteam. Doch was macht dieses Inhaltsteam genau?

Frau Marti: „Guten Tag Herr Suleiman, wie geht es Ihnen heute?“ Herr Suleiman: „Nicht so gut, ich habe Kopfschmerzen.“

Genau das! Dialoge erfinden, einen in der Du-Form und der andere in der Höflichkeitsform, Charaktere ausarbeiten, und nicht nur das. Das Inhaltsteam kümmert sich darum, die Grammatik möglichst schlank, reduziert und einfach in den Kapiteln einzugliedern. Zusätzlich werden im Inhaltsteam auch Themen- und Tippboxen verfasst, damit sich die Lernenden, so schnell wie möglich hier zu Hause fühlen. Na, wenn das nicht eine tolle Aufgabe ist. Wenn das Inhaltsteam fertig ist, dann geht das angefangene Kapitel weiter zum Übungsteam.

Anna Schmid

Übungsteam

Das Übungsteam hat eine äusserst kreative Aufgabe: Wir stellen Übungen her! In den Übungen geht es darum, den Inhalt, den das Inhaltsteam erarbeitet hat, zu festigen und zu trainieren. Wir unterscheiden fünf Übungsblöcke: In jedem Teilkapitel gibt es Übungen zu den Dialogen (1), zum bisher verwendeten Vokabular (2) sowie zur Grammatik (3). Darüber hinaus entwickeln wir Übungen zur Steigerung der Hör- und Sprechkompetenz (4) sowie Einheiten, wo der schriftliche Ausdruck trainiert werden kann (5). Eine besondere Herausforderung sind die Übungen *uf Schwiizertütsch*: Da Schweizerdeutsch keine geschriebene Sprache ist, wollen wir insbesondere das Hörverständnis vermitteln, deshalb sind die verschiedenen Übungsmöglichkeiten darauf fokussiert. Als Anschauungsbeispiel: Versuch mal, eine Übung zur Festigung des Vokabulars zu gestalten, ohne dass die Wörter geschrieben werden dürfen. – Eben! Nichtsdestotrotz fallen uns immer wieder lustige Dinge ein, auch im Bereich Schweizerdeutschübungen.

Madlaina Pestalozzi

Approvalteam

Im Approvalteam wird – wie der Name schon sagt – ‚approved‘, d.h. genehmigt. Hier überprüfen wir das Kapitel, welches das Inhalts- und Übungsteam erarbeitet haben. Sind die schweizerdeutschen Wörter einheitlich geschrieben worden? Sind alle neuen Vokabeln auch in die Vokabelliste aufgenommen worden? Und versteht man die Aufgabenstellungen? Diese Überprüfungsarbeit ist anstrengend und braucht sehr viel Konzentration. Sie ist aber Gold wert, denn nach dem Kontrollgang und den entsprechenden Anpassungen können wir das Kapitel mit dem Siegel ‚approved!‘ versehen. Nun darf inhaltlich nichts mehr verändert werden. Das Approvalteam erstellt also eine definitive Fassung des Kapitels, das nun in die Übersetzungen und ins Layout gehen kann.

Madlaina Pestalozzi





Übersetzungsteam

Um möglichst viele Leute zu erreichen, soll voCHabular in verschiedene Mutter- bzw. Arbeitssprachen der Lernenden übersetzt werden. Hierzu gehören beispielsweise Arabisch, Persisch, Amharisch, Tigrinya, Englisch und noch viele mehr. Das heisst, dass Vokabel, Erklärungen und Anweisungen in dieser Sprache sind. So soll das Lernen für alle zugänglicher gemacht werden.

Um dieses Ziel zu verwirklichen gibt es das Übersetzungsteam – momentan bestehend aus Dania, Samri, Fazeleh, Mohammad und Fabienne. Aktuell arbeitet das Übersetzungsteam an der Arabischen, Englischen, Persischen und Amharischen Übersetzung. In der Zukunft sollen es aber noch viel mehr Sprachen und Mitglieder werden. Wenn du Lust hast im Übersetzungsteam mitzuwirken, dann melde dich bei uns. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Fabienne Bieri

Multimediateam

Das Multimediateam übernimmt das "Styling" unseres Projekts und kommt daher eher gegen Ende der Arbeitskette zum Zug. Wir sorgen dafür, dass der tolle Inhalt unseres Buches auch hübsch daher kommt. Dies umfasst neben dem voCHabular-Logo sowohl Layout als auch Illustration des Lernmittels. Auch zu den "Multimedialen" gehört das Audiodatei-Team, welches für alle gesprochenen Dialoge und Übungen in Buch und App zuständig ist. Zu guter Letzt produziert das Multimediateam fleissig Flyer und Merchandise-Produkte, welche dann an voCHabular-Anlässen verkauft, verschenkt und bewundert werden können.

Svenja Obrist

Appteam

Wir suchen Entwickler, die bei uns mitarbeiten möchten! Kontaktiere uns, falls du uns mit deinen Fähigkeiten in Javascript, CSS/html oder Ruby on Rails helfen möchtest! Wir freuen uns über jeden Helfer, jede Minute die du in dieses Projekt investieren möchtest, ist wertvoll für uns!

Unser Entwickler-Team besteht für den Moment aus Cyril, Zack und Kiki, die fröhlich zusammenarbeiten. Wir leben und arbeiten in Lausanne und Bern und kommunizieren in Englisch, Französisch und Deutsch. Wir treffen uns ab und zu für gemeinsames Programmieren, aber jeder arbeitet gleichzeitig von zu Hause wann immer er eine freie Minute hat.

Frederike Dübngen

Anlässe

Solikonzert

Das Solikonzert im März 2016 stellt für uns einen Höhepunkt im vergangenen Jahr dar. Im Dynamo in Zürich konnten wir dank überwältigender Unterstützung ein Konzertprogramm auf die Beine stellen, dessen Erlös unser Projekt nun mitträgt und weiterhin ermöglicht. Dabei hatten wir Hilfe von einer ganzen Reihe freiwilliger HelferInnen an Kasse, Bar und bei der Bandbetreuung, Hilfe durch die Bands selber, die sich allesamt bereit erklärten, gratis für uns zu spielen, und auch durch den Veranstaltungsort selber, der uns die Saalmiete komplett erliess und einzig die Übernahme der Kosten eines Tontechnikers erwartete.

Durch das Solikonzert konnten wir unsere Arbeit vorstellen, in direkten Kontakt mit Interessierten und UnterstützernInnen treten und alle gemeinsam ein tolles Fest feiern.

Agnes Jezler



Besuch Universität Freiburg

Die Universität Freiburg hat mit ihrem Institut für Mehrsprachigkeit in der Schweiz eine Vorreiterposition in Sachen Sprachforschung und Fremdsprachendidaktik. Deswegen haben wir den Kontakt gesucht, um eine Einschätzung unseres Projektes von ihnen zu erhalten – die Universität kam uns mit einem noch besseren Vorschlag entgegen. Wir wurden eingeladen, an einem Seminar zu Fremdsprachendidaktik teilzunehmen, und es wurde uns eine Stunde zur Verfügung gestellt, um unser Projekt den Studierenden vorzustellen und dieses mit ihnen zu diskutieren. Die kritischen Rückmeldungen aus dieser Sitzung haben uns sehr geholfen um nochmals über die Bücher zu gehen und einzuschätzen, wo wir auf dem richtigen Weg sind, aber auch wo wir bisher unbemerkt an unserem Ziel vorbei arbeiteten.

Agnes Jezler

wörCHshop interCHulturell

Das voCHabular wendet sich nicht nur dem Spracherwerb zu, sondern möchte auch ausserhalb des autodidaktischen Lernmittels den Dialog fördern. Daraus ist der WörChshop InterCHulturell entstanden.

Erleben - Begegnen - Erfahren - Austauschen - Diskutieren - Weiterdenken!

Dania, Samri und Ahmad sind jung, haben Träume und Ambitionen und erzählen ihre Geschichten, wie sie in die Schweiz geflüchtet sind und wie sie hier leben - als Studenten, Lehrlinge, Deutschkurs-Besuchende und als geflüchtete Menschen und Sans-Papiers. Der WörCHshop bietet eine Plattform, um voneinander zu lernen, neue Leute kennen zu lernen, Fragen zu stellen und zusammen eine offenere Gesellschaft zu bilden.

Das ist die Beschreibung vom WörCHshop InterCHulturell, der sich an SchülerInnen zwischen circa 14-18 Jahre richtet. Entstanden ist das Projekt im NOW-Lager im August 2016. Dort hat sich VoCHabularistin Lisa mit über 30 jungen Leuten aus ganz Europa getroffen, die motiviert waren mehr über «diversity learning» und «social change» zu erfahren. Zusammen mit Teilnehmerin Myrta und den voCHabularistInnen Dania, Samri und Nora entwickelte sich der Workshop und wird im Januar das erste Mal an der Kantonsschule Glarus durchgeführt werden.

Lisa Marti

Anhang

BILANZ voCHabular 2016		Stichtag, 31.12.2016
AKTIVEN		
Bankkonto		14'684.65
Merchandisingartikel		279.00
Lehrmittel - und Ausbildungsunterlagen		426.75
TOTAL AKTIVEN		15'390.40
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten von Privatpersonen (Vorschuss)		186.45
Fonds von freien Spenden Privatpersonen		1'000.00
Fonds von freien Spenden Institutionen und Stiftungen		10'500.00
Fonds von zweckgebundenen Spenden Institutionen und Stiftungen		2'500.00
Jahresgewinn		1'203.95
TOTAL PASSIVEN		15'390.40

ERFOLGSRECHNUNG voCHabular 2016		Periode 1.1.2016 - 31.12.2016
AUFWAND		
Reisespesen		1'479.20
Spesen Verpflegung		853.55
Personalaufwand		2'332.75
Allgemeine Aufwendungen Veranstaltungen		1'842.50
Haftpflichtversicherung		94.50
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		30.00
Internet		10.75
Entnahme Freier Spenden Privatpersonen zugunsten der Verwendung im Laufendem Jahr		1'000.00
Entnahme Freier Spenden Institutionen und Stiftungen zugunsten der Verwendung im laufenden Jahr		10'500.00
Entnahme zweckgebundener Spenden Stiftungen und Institutionen zugunsten der Verwendung im laufendem Jahr		2'500.00
Werbeaufwand		122.70
Sonstiger Betriebsaufwand		16'100.45
TOTAL AUFWAND		18'433.20
ERTRAG		
Ertrag aus Veranstaltungen		5'637.15
Freie Spenden von Privatpersonen		1'000.00
Freie Spenden von Institutionen und Stiftungen		10'500.00
Zweckgebundene Spenden von Institutionen und Stiftungen		2'500.00
TOTAL ERTRAG		19'637.15
Jahresgewinn		1'203.95

BUDGET voCHabular 2017		Periode 1.1.2017 - 31.12.2017
ERTRAG		
Freie Spenden von Stiftungen, Kooperationen, Privaten		30'000.00
Zweckgebundene Spenden von Stiftungen, Kooperationen, Privaten		10'000.00
TOTAL ERTRAG		40'000.00
AUFWAND		
Reisespesen		11'340.00
Spesen Verpflegung		10'370.00
Allgemeine Aufwendungen Veranstaltungen		6'030.50
Raummierte, Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		4'663.00
Porti		330.00
Druckkosten Buch Testphase		2'700.00
Werbeaufwand		1'550.00
Kundengeschenke		1'200.00
Übrige Aufwände		1'816.50
TOTAL ERTRAG		40'000.00